



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Demokratie
leben!



Demokratie fördern.
Vielfalt gestalten.
Extremismus vorbeugen.

bmbfsfj.bund.de

Demokratie fördern. Vielfalt gestalten. Extremismus vorbeugen.

**Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“
2025 bis 2032**

„Demokratie leben!“ fördert als umfassendstes Programm des Bundes die Demokratie- und Präventionsarbeit in Deutschland auf allen Ebenen des Staates. Im Fokus stehen dabei mehr als 500 Initiativen, Vereine und engagierte Menschen, die sich deutschlandweit für ein vielfältiges, friedliches, respektvolles und demokratisches Miteinander einsetzen.

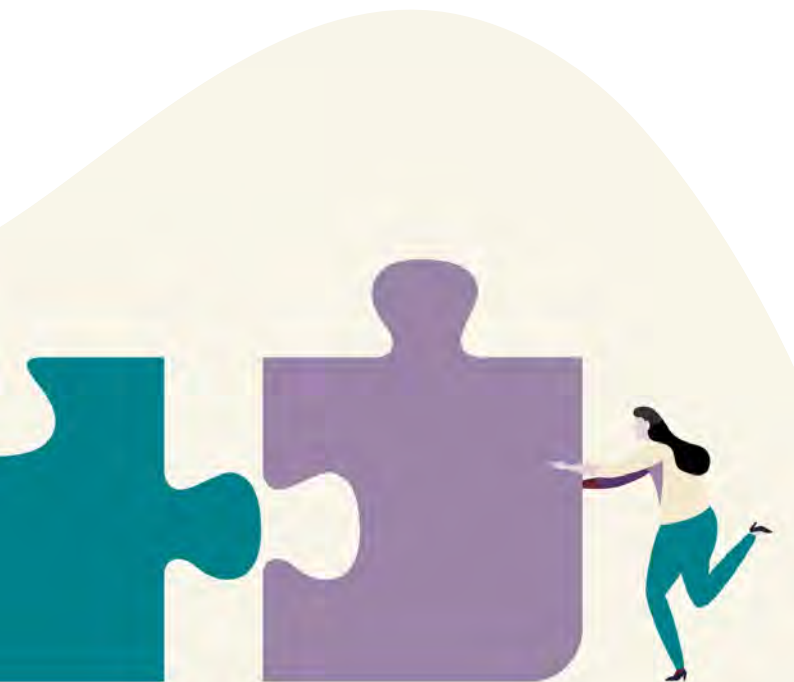
Das Bundesprogramm ist in seiner 3. Förderperiode (2025 bis 2032) Teil der Strategie „Gemeinsam für Demokratie und gegen Extremismus – Strategie der Bundesregierung für eine starke, wehrhafte Demokratie und eine offene und vielfältige Gesellschaft“.



Die Arbeit im Bundesprogramm ist in fünf unterschiedlichen Programmbereichen organisiert:

Im Programmbereich „Entwicklung einer bundeszentralen Infrastruktur“ werden die weitere Professionalisierung, Qualitätsentwicklung im jeweiligen Themenfeld, der Transfer von Präventionsansätzen und fachlicher Expertise sowie die Vernetzung von zivilgesellschaftlichen Organisationen in den Themenfeldern des Bundesprogramms angestrebt.

Die 16 Landes-Demokratiezentren stellen ein Beratungsangebot der Mobilen Beratung, der Opfer- und Betroffenenberatung sowie der Ausstiegs- und Distanzierungsberatung bereit. Sie fördern zudem die landesweite Koordinierung und Vernetzung.



Über die Partnerschaften für Demokratie werden Menschen und Organisationen, die sich in ihrem kommunalen Umfeld für die Demokratie engagieren, gestärkt und vernetzt. Erstmals entsteht ein Gesamtnetzwerk aller Partnerschaften für Demokratie.

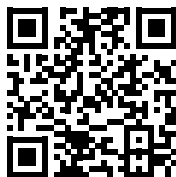
Innovationsprojekte dienen der Entwicklung und Erprobung neuer inhaltlicher und methodischer Arbeitsansätze sowie neuer Wege der Zielgruppenerreichung. Sie orientieren sich an den Handlungsfeldern „Demokratieförderung“, „Vielfaltsgestaltung“ und „Extremismusprävention“ und adressieren dabei auch neue Themenfelder wie Konflikttransformation, digitale Teilhabe und Kompetenzen sowie Intersektionalität und Mehrfachdiskriminierung.

Die im Programmbereich „Extremismusprävention in Strafvollzug und Bewährungshilfe“ geförderten Projekte entwickeln die Beratung und Begleitung von radikalierungsgefährdeten, ideologisierten oder wegen einschlägiger Straftaten Inhaftierten und sowie Klientinnen und Klienten der Bewährungshilfe weiter.

Programmwebsite

Aktuelle Informationen zu
„Demokratie leben!“ stellt
die Programmwebsite bereit.

www.demokratie-leben.de



Ziel

Ziel des Bundesprogramms ist es, die Demokratie und ein friedliches, respektvolles Zusammenleben zu stärken. Die geförderten Projekte ermöglichen Teilhabe und arbeiten gegen jede Form von gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit und Demokratiefeindlichkeit.

Dazu ist das Bundesprogramm in drei Handlungsfeldern aktiv:

Demokratie fördern.
Vielfalt gestalten.
Extremismus vorbeugen.

„Demokratie leben!“ bietet unterschiedlichen zivilgesellschaftlichen Akteurinnen und Akteuren in diesen Handlungsfeldern thematische Anknüpfungspunkte und Fördermöglichkeiten: von jungen Organisationen bis hin zu etablierten Vereinen, von kleineren Einzelmaßnahmen bis hin zu Projekten mit achtjähriger Förderdauer, von Präventionsprojekten zum Beispiel in Kita, Schule, Jugendamt bis hin zur Begleitung von radikalierungsgefährdeten Inhaftierten im Strafvollzug.

Die über „Demokratie leben!“ geförderten Projekte richten sich überwiegend an Kinder, Jugendliche sowie ihre Bezugspersonen wie etwa Eltern, pädagogische Fachkräfte oder Multiplikatorinnen und Multiplikatoren.

Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung; er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend.
11018 Berlin
www.bmbfsfj.bund.de



Bezugsstelle:

Publikationsversand der Bundesregierung
Postfach 48 10 09, 18132 Rostock
Tel.: 030 18 272 2721
Fax: 030 18 10 272 2721
E-Mail: publikationen@bundesregierung.de
www.bmbfsfj.bund.de

Für weitere Fragen nutzen Sie unser
Servicetelefon: 030 20 179 130
Montag – Donnerstag: 9 – 18 Uhr
Fax: 030 18 555-4400
E-Mail: info@bmbfsfjservice.bund.de

Artikelnummer: 1FL105, 2. Auflage

Stand: August 2025

Gestaltung: www.zweiband.de

Bildnachweis: Titel © Adobe Stock / BullRun;

Innenteil © Adobe Stock / ontsunan

Druck: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben



www.bmbfsfj.bund.de

-  facebook.com/bmbfsfj
-  x.com/bmbfsfj
-  linkedin.com/company/bmbfsfj
-  youtube.com/@bmbfsfj
-  instagram.com/bmbfsfj